

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1

Zur Einleitung: Das Jahrhundert des Kindes? Schulpädagogische Fragen und Antworten für die 90er Jahre . . .	9
---	---

Kapitel 2

Trotz postmoderner Pluralität: Mut zur Bildung? Zur »Pädagogik der Vielfalt« für die 90er Jahre	13
--	----

1. Widersprüche und Legitimationsprobleme der 90er Jahre	13
2. Historische Antworten auf Modernisierungsprozesse: Aufklärung und Reformpädagogik	15
3. Aktuelle Antworten: wissenschaftliche Bildung, Antipädagogik, Mut zur Erziehung, Kulturpädagogik, postmoderner Rückzug	22
4. Bildung als Pädagogik der Vielfalt in der Gemeinsamkeit	32

Kapitel 3

Kinder in Deutschland. Veränderte Kindheit und Folgen für die Schule	37
--	----

1. Yvonne und Thomas – Kindheiten aus Ost und West . . .	37
2. Generationengemeinsamkeiten heutiger Schülerinnen und Schüler	41
3. Veränderte Kindheit und Jugend: Schlußfolgerungen für die Schule	52

Kapitel 4

Schule und Lehrer in der Spannung von innerer und äußerer Schulreform.	58
1. Zur Funktionserweiterung der Schule in den 90er Jahren.	58
2. Zur Selektionsfunktion der Schule seit den 60er Jahren: Abnahme der Aussonderung?	61
3. Veränderte Qualifikationsleistungen der Schule durch gesellschaftlichen Wandel?	65
4. Sozialisation in pluralen Schulen	68
5. Äußere Schulreform: vom bildungspolitisch gewollten und vom schleichenden Wandel des deutschen Schulsystems	71
6. Perspektiven für das Jahr 2000: Pädagogisierung der Schule und Strukturreform verbinden.	82

Kapitel 5

Ökologische Bildung	86
1. Schule und Ökologie – Herausforderung oder Überforderung?	86
2. Grundlegende Verantwortungsethik für Pädagoginnen und Pädagogen.	89
3. Zurück zur Natur? Natur und Kultur.	92
4. Naturwissenschaft und Technik.	95
5. Geplante emotionale und sinnliche Zugänge zur Natur .	98
6. Schule als ökologischer Lernort	100
7. Ökologisches Lernen? Fragen an die Didaktik.	101
8. Überforderung der Lehrer oder neuer pädagogischer Bezug?	102

Kapitel 6

Gewalt und Friedensfähigkeit (in) der Schule	106
1. Gewalt – ein neues schulpädagogisches Modethema? ..	106
2. Gewalt – Definition und Ausmaß	108
3. Hintergründe widersprüchlicher Gewaltdispositionen ..	113

4. Die ausländischen Kinder als Opfer und Täter von Gewalt.	115
5. Pädagogischer Kampf gegen Windmühlen? Zu den Möglichkeiten der Schule, Gewalt zu verringern	118

Kapitel 7

Integration und Solidarität. Zur gemeinsamen Erziehung behinderter und nichtbehinderter Kinder	122
1. Die 90er Jahre: vor einer Weichenstellung	122
2. Wer ist »behindert« oder »sonderschulbedürftig«? Ein überholtes Definitionsproblem	127
3. Ziele und Modelle der gemeinsamen Erziehung.	130
4. Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitforschung und Erfahrungen von Eltern, Lehrern und Schülern.	132
5. Schulpädagogische Schlußfolgerungen.	140

Kapitel 8

Jungen und Mädchen. Widersprüche zwischen Differenz und Gleichberechtigung im Modernisierungsprozeß.	144
1. Einseitige Diskurse, offene Fragen	144
2. Schulleistungen und Schulversagen von Mädchen und Jungen.	146
3. Ein langer Weg: die Er kämpfung des Bildungsrechts für Frauen.	151
4. Werden Mädchen in koedukativen Klassen benachteiligt?	152
5. Schlußfolgerungen für ein Konzept vielfältiger Geschlechtsrollen und eine veränderte Jungen- und Mädchen-Erziehung in der Schule.	163

Kapitel 9

Der Körper, die Sinne. Pädagogisierung oder Einkehr der Sinnlichkeit in die Schule?	169
1. Schule und Körper: eine leidvolle Geschichte	169

2. Von der Untertanenerziehung zum lustvollen Genießen? Körper-Sozialisierungen	172
3. Die einseitige Entdeckung der Sinne in der neueren Erziehung	179
4. Die Ganzheitlichkeit der Körpererfahrung als Bildungs- prozeß	181

Kapitel 10

Pädagogische Erneuerung in der Ex-DDR oder: Wie kommt neuer Wein in neue Schläuche?	187
1. Sich aus dem Sumpf am Schopfe ziehen. Der Umbruch und die Selbstkritik	187
2. Die Lehrerinnen und Lehrer bleiben die Träger schulpädagogischer Reformen	193
3. Die Generation des Umbruchs: Krisenkindheit Ost	197
4. Zusammenfassung	203
Literaturverzeichnis	204